

Wolfsberger Zeitung
office@wolfsberger-zeitung.at

Die vielen Möglichkeiten der Bildung

Eine Lehre, weiterführende oder fachbezogene Schule – welche Optionen gibt es für junge Menschen und was ist alles möglich?

Das letzte Pflichtschuljahr steht vor der Tür und viele junge Menschen stehen vor einer wichtigen Entscheidung. Mache ich eine Lehre oder gehe ich weiter zur Schule? Doch was ist der Unterschied zwischen einer Aus- und einer Weiterbildung? Bei einer Ausbildung wird ein Beruf ganz neu erlernt. Bei einer Weiterbildung hingegen lernt man mehr über den eigenen Beruf oder die Fachrichtung einer Schule.

Generell gilt in Österreich die Schulpflicht von neun Jahren und die Ausbildungspflicht bis 18 Jahre. Nach der Mittelschule oder einem Gymnasium gibt es verschiedene Möglichkeiten. Entweder den Besuch für ein Jahr an einer Polytechnischen Schule, eine Berufsbildende mittlere Schule wie zum Beispiel eine BMS oder BHS für drei, vier oder fünf Jahre. Falls kein Wechsel gewollt ist, kann die Oberstufe eines Gymnasiums besucht werden.

Doch was ist der Vorteil einer guten Ausbildung? Davon gibt es viele. Menschen mit einer Ausbildung sind gut auf das Arbeitsleben vorbereitet, verdienen mehr Geld als ohne jegliche Ausbildung, können die eigene Zukunft besser gestalten und finden leichter einen Job. Doch für was entscheide ich mich. Schule oder Lehre?

Vorteile einer weiterführenden Schule gibt es viele: Beispielsweise werden dort bessere Fremdsprachenkenntnisse erlernt, mehr theoretisches Wissen und eine höhere Allgemeinbildung, eine gute Vorbereitung auf ein Studium an einer Universität oder Fachhochschule, aber auch meistens mehr Freizeit durch lange Ferien. Doch welche Schultypen gibt es? Da wäre einmal die AHS, eine allgemeinbildende

höhere Schule, wie ein Gymnasium, dessen Abschluss mit einer Matura beendet wird. Des Weiteren gibt es eine BHS, eine berufsbildende höhere Schule, wie eine HTL, HAK oder HLW. Hier schließt man mit Matura inklusive Berufsausbildung ab. Wer jedoch eine BMS, berufsbildende mittlere Schule, wie eine HAS besucht, erhält eine Mischung aus Theorie und Praxis. Ein Beispiel hierfür wäre die LFS.

Die Vorteile einer Lehre sind jedoch genauso gegeben, wenn auch auf eine andere Art und Weise. Während einer Lehre wird mehr praktisches Wissen durch das Lernen in einem Betrieb erlernt. Es kann aus über 200 Lehrberufen gewählt werden, und zusätzlich verdient man bereits sein ei- genes Geld. Das macht viele junge Menschen früher unabhängig und bereitet sie so auf eine zukünftige Berufslaufbahn besser vor. Ein weiteres Plus für eine Lehre wäre die Option auf eine Lehre mit Matura, die bereits viele Betriebe, auch im Lavanttal, anbieten.

Alles in allem gilt, dass eine gute Aus- und Weiterbildung essentiell für eine erfolgreiche berufliche Zukunft ist.

Weitere Infos: https://jobs-lavanttal.at/